



Beraterfortbildung

„Naturschutzberatung im Ökolandbau“

Wann: Mittwoch, 27. März und Donnerstag, 28. März 2019

Wo: Wiesenhaus Loheland, 36093 Künzell (Fulda)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

gerne möchten wir Sie / Euch zu unserer diesjährigen Fachberatertagung einladen.

Die Beraterfortbildung widmet sich drei inhaltlichen Schwerpunkten:

Im ersten Block wollen wir das Thema **Monitoring durch Landwirt*innen** betrachten. Ein Referent aus Österreich wird das Projekt „Biodiversitätsmonitoring auf Wiesen“ vorstellen, in dessen Rahmen Landwirt*innen die Tier- und Pflanzenarten in ihren Wiesen besser kennenlernen und deren Ökologie verstehen. Dies führt zu einer höheren Akzeptanz von naturschutzfachlichen Bewirtschaftungsvorgaben im Agrarumweltprogramm ÖPUL. Im Anschluss an die Erfahrungen aus Österreich wollen wir in Workshops die Übertragbarkeit, Chancen und Möglichkeiten eines solchen Konzeptes diskutieren.

Der zweite Schwerpunkt wird die **Grünlandnutzung** sein. Dort wollen wir uns dem Prinzip der „abgestuften Grünlandnutzung“ widmen. Wir werden auch die Frage aufgreifen, welche Grünland-Maßnahmen auf Milchviehbetrieben aus betriebswirtschaftlicher bzw. fütterungs-technischer Sicht möglich und sinnvoll sind. Ergebnisorientierte Honorierung, Artenanreicherung über Mahdgut-übertrag und Ansaat, sowie die Idee der Wiesenmeisterschaft werden als Beispiele für gelungenen Naturschutz im Grünland vorgestellt.

Die **Zertifizierung und Bewertung von Naturschutzleistungen** wird unser dritter Schwerpunkt sein. Das von der ABCert entwickelte Biodiversitäts – Zertifizierungsverfahren ist ganz neu auf dem Markt. Es versucht über ein abgestuftes Punktesystem in 4 Kategorien und 66 Maßnahmen, Biodiversitäts-Potentiale sichtbar zu machen. Dieses Thema bietet uns sicherlich viel Diskussionsstoff.

Auch der Austausch über die Arbeiten und Projekte der Teilnehmenden soll nicht zu kurz kommen. Zum Einstieg sind Kurzberichte von einigenden Teilnehmenden geplant. Das Organisationsteam wird sich mit der Bitte um Beiträge direkt an einen Teil der angemeldeten Teilnehmenden wenden.

Wir freuen uns auf Eure/Ihre Teilnahme, angeregte Diskussionen und auf eine spannende Veranstaltung!

Für das Vorbereitungsteam

Eva Meyerhoff und Nadja Kasperczyk

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Die Fachberatertagungen sind Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN), initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).



Programmablauf

| Mittwoch, 27. März 2019 | |
|--------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11:00 | Ankommen und Begrüßungskaffee |
| 11:30 | Vorstellungsrunde und Kurzberichte aus der aktuellen Naturschutzberatungsarbeit und Projekten |
| 13:00 | Mittagessen |
| 14:00 | <p>Schwerpunkt I: Monitoring</p> <p><i>Wolfgang Ressi, Umweltbüro GmbH Österreich – Biodiversitätsmonitoring.at</i> „Wir schauen drauf“ - Artenmonitoring durch Landwirte in Österreich. Höhere Artenvielfalt und Akzeptanz für das Agrarumweltprogramm ÖPUL?</p> <p>Diskussionsrunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Monitoring durch landwirtschaftliche Betriebe – wann machen Betriebe mit? ○ Wie gelingt eine Umsetzung? ○ Welche Chancen und Risiken bestehen für den Naturschutz und die Betriebe? ○ Übertragbarkeit von Artenmonitoring im Grünland auf den Acker? <p>Kaffeepause</p> <p>Workshop:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Monitoring als Akzeptanzsteigerung für Naturschutz auf landwirtschaftlichen Betrieben ○ Identifikation von Landwirt*innen mit ihren Maßnahmen über Monitoring oder andere Möglichkeiten ○ Sensibilisierung durch Monitoring oder andere Beratungstools (Ziel: konkrete Maßnahmen generieren) ○ Bildungsmaßnahmen – ein Teil der Beratung? |
| 17:00 | <i>Thorsten Keuer, Betriebsleiter Demeter-Betrieb Loheland</i> „Biodiversität – ein Teil vom Ganzen“ Betriebsbegehung und Austausch |
| 18:30 | Abendessen |
| Ab 19:30 | Austausch und geselliges Beisammensein |

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Die Fachberatertagungen sind Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN), initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).



| Donnerstag, 28. März 2019 | |
|---------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 08:30 | <p>Schwerpunkt II: Grünlandnutzung</p> <p><i>Martin Hermle – Bioland Beratung</i> Abgestufte Grünlandnutzung: Was ist das? Wie setze ich es um?</p> <p><i>Tobias Pape – grünweg – Projektmanagement und Beratung</i> Milchviehhaltung und Biodiversität Welche Maßnahmen sind erfolgsversprechend? Was bedeutet es, extensiv zu füttern?</p> <p>Kaffeepause</p> <p><i>Sabine Heinz – Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)</i> Ergebnisorientierte Honorierung, Artenanreicherung und Wiesenmeisterschaft als Beispiele für gelungenen Naturschutz im Grünland</p> |
| 12:00 | Mittagessen |
| 13:00 | <p>Schwerpunkt III: Zertifizierung und Bewertung von Naturschutzleistungen</p> <p><i>Ulrike Harant, ABCert</i> Bronze – Silber – Gold und Platin - Das neue Biodiversitäts-Zertifizierungssystem der ABCert für ökologisch und konventionell wirtschaftende Betriebe</p> <p>Diskussionsrunde: Maßnahmenkatalog, Punktesystem, Zertifizierungsstufen, Umsetzung über ABCert Kontrolleure u.a.</p> <p>Kaffeepause</p> <p>Workshop:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Einschätzung der Bewertung einzelner Maßnahmen und Kategorien im Zertifizierungssystem. Sind die Gewichtungsfaktoren naturschutzfachlich sinnvoll gewählt? ○ Maßnahmenempfehlungen für Landwirte mit geringer Biodiversitätsleistung. Was ist aus Sicht der Beratung sinnvoll? ○ Handlungsorientierte Biodiversitäts-Potential-Zertifizierung versus Bewertung über qualitative Erfassung der Biodiversität. Wie kann eine Zertifizierung abbilden, was ein Betrieb naturschutzfachlich wirklich zu bieten hat? |
| 15:00 | Nachlese und Ausblick |
| 16:00 | Abreise |

Gefördert durch:



BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Die Fachberatertagungen sind Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN), initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).



Organisatorisches

Termin/Dauer

Beginn: Mittwoch, 27. März 2019 um 11:00 Uhr

Ende: Donnerstag, 28. März 2019 um 16.00 Uhr

Voraussetzung ist die Teilnahme während der gesamten Seminardauer.

Tagungsort

Tagungshotel Wiesenhaus,

Loheland

36093 Künzell

(<https://www.loheland.de/index.php?id=wiesenhaus-tagungshotel>)

Anreise

Bahn: ICE-Bahnhof Fulda, Hauptbahnhof, ab hier mit Taxi, Bus oder Fahrgemeinschaft

Taxi: günstiges Taxi vom Hauptbahnhof nach Loheland: Taxi Stock - Tel.: 0661-73136 o. 77002, Fahrzeit ca. 15 Minuten

Hinweis: Teilnehmende, die mit einem Sammeltaxi von Fulda nach Loheland fahren wollen, können sich an Nadja Kasperczyk wenden zwecks Koordination.

Bus: Linie 35 Richtung Poppenhausen / Wasserkuppe; Fahrplan auf www.rmv.de.

Abfahrt am ZOB (Zentraler Omnibus-Bahnhof, liegt direkt am Hauptbahnhof Fulda).

Die Haltestelle in Loheland heißt »Künzell-Dirlos Loheland Abzweig« bzw. »Künzell-Dirlos Loheland-Schule«

Auto: Wegbeschreibung unter <https://www.loheland.de/index.php?id=wiesenhaus-anfahrt>

Kosten

ca. 125 € für eine Übernachtung im EZ mit Bio-Vollverpflegung

Kursgebühren fallen keine an.

Anmeldung

Online unter <https://anmeldeservice.fibl.org/event/beratung-naturschutz-19> oder über beiliegenden Anmeldebogen.

Kontakt

Nadja Kasperczyk

FiBL Projekte GmbH

069 7137699-32

nadja.kasperczyk@fibl.org

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Die Fachberatertagungen sind Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN), initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).



Verbindliche Anmeldung

seminare@fibl.org oder Fax: 06322-989701

Seminar

Fachberatertagung „Naturschutzberatung im Öko-landbau“

PLZ und Ort

36093 Künzell-Loheland

Datum

27.3.- 28.3.2019

Angaben zur Organisation

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

Firma/ Institution

Verpflegung

- Vegetarisch 80,00 € Fleisch 80,00 €

Hinweise zu Nahrungsmittelnunverträglichkeiten/ Allergien:

Übernachtung

- Keine Übernachtung Einzelzimmer 45,00 €

Datenfreigabe/ -nutzung

Zur besseren Vernetzung der Teilnehmenden untereinander erstellen wir eine Liste mit Kontaktdaten. Diese enthält folgende Angaben: Vorname, Nachname, Organisation, Straße, PLZ, Ort, Telefon, E-Mail.

- Ich stimme der Aufnahme meiner Kontaktdaten in die TN-Liste zu.
 Ich möchte nicht, dass meine Daten in der Liste aufgenommen werden.

FiBL und seine Kooperationspartner führen neben dieser Veranstaltung weitere Seminarreihen und Projekte durch. Hierüber informieren wir als FiBL Projekte GmbH Interessierte in unregelmäßigen Abständen.

- Ich stimme zu, dass meine Daten zum Zweck der Information durch die FiBL Projekte GmbH gespeichert und genutzt werden dürfen. Ich kann diese Erklärung jederzeit widerrufen
 Ich stimme NICHT zu, dass meine Daten zum Zweck der Information durch die FiBL Projekte GmbH gespeichert und genutzt werden dürfen. Ich kann diese Erklärung jederzeit widerrufen.

Ich habe die AGB der FiBL Projekte GmbH (www.fibl.org) gelesen, akzeptiere diese und melde mich verbindlich an.

Ort, Datum

Unterschrift

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Die Fachberatertagungen sind Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN), initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).